



Sammlung Theaterzettel

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand

Goethe, Johann Wolfgang von

1915-11-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogt. Hof- und National-Theater

Stannheim

59

Dienstag, 2. November 1915. 14. Vorstellung im Abonnement B

Götz von Berlichingen mit der Eisernen Hand.

Ein Schauspiel in fünf Akten von Goethe.
Spielleitung: Emil Reiter.

Personen:

Kaiser Maximilian	Wilhelm Kolmar
Götz von Berlichingen	Franz Everth
Elisabeth, seine Frau	Helene Blankensfeld
Maria, seine Schwester	Marianne Fischer-Kub
Karl, sein Söhnchen	Margarete Köhler
Georg, sein Bube	Alice Lisso
Faub } seine Knechte	Alexander Kökert
Peter }	Adolf Karlinger
Bischof von Bamberg	Karl Neumann-Hobitz
Weislingen	Fritz Alberti
Adelheid von Walldorf } an des Bischofs Hofe	Lore Busch
Liebetraut	Georg Köhler
Abt von Fulda	Karl Marx
Olearius, beider Rechte Doktor	Adalbert Schlettow
Bruder Martin	Max Grünberg
Hanns von Selbig	Hans Godek
Franz von Sickingen	Adalbert Schlettow
Verse	Georg Köhler
Franz, Weislingens Bube	Wenzel Hoffmann
Kammerfräulein der Adelheid	Berti Herz
Mexler	Robert Garrison
Sievers } Anführer der rebellischen Bauern	Josef Kentert
Lint	Marcel Brom
Kohl	Wilhelm Egger
Ein kaiserlicher Rat	Wilhelm Egger
Ratsherr von Heilbronn	Karl Böller
Ratschreiber	Franz Bartenstein
Gerichtsdienner	Walter Pieau
1. } Richter des heimlichen Gerichts	Robert Garrison
2. }	Walter Tauß
3. }	Karl Neumann-Hobitz
1. } Nürnberger Kaufmann	Marcel Brom
2. }	Josef Kentert
Max Stumpf, pfalzgräflicher Diener	Hermann Trembich
Ein Unbekannter	Konrad Weber
Brautvater } Bauern	Josef Kentert
Bräutigam }	Walter Tauß
1. } Bambergischer Reiter	Meinhard Maur
2. }	Hugo Boisin
Ein Hauptmann	Ludwig Schmitz
Ein Offizier	Wilhelm Egger
Ein Trompeter } von der Reichsarmee	Marcel Brom
1. } Knecht	Marcel Brom
2. }	Walter Tauß
Ein Schenkwirt	Karl Böller
Zigeunerhauptmann	Josef Kentert
1. } Zigeuner	Walter Pieau
2. }	Hans Wambach
Zigeunermutter	Julie Sanden
1. } Zigeunerin	Elise de Lant
2. }	Kenne Leonie
Ein Alter	Hans Wambach
Ein Weib	Emma Schönfeld
Eine Mutter	Else Wiesheu
Ein Kastellan	Ernst Riemann

Hofleute, Geistliche, Pagen vom bamberg'schen Hofe, Knechte Soldaten, Bürger, Bauern, Zigeuner, Richter d.s heimlichen Gerichts.

Reihenfolge des Schauplatzes:

1. Herberge in Franen, 2. Herberge im Wald, 3. Jagthausen, Göhens Burg, 4. Der Speisesaal im Bischöflichen Palaste in Bamberg, 5. Jagthausen, 6. Bamberg, 7. Jagthausen, 8. u. 9. Adelheids Zimmer, 10. Herberge, 11. Angsburg, ein Garten, 12. Jagthausen, Eine Höhe mit einem Wartturm, 14. Jagthausen, Seaal, 15. Rathaus zu Heilbronn, 16. Adelheids Schloß, 17. Jagthausen, 18. Bauernkrieg, Wald, 19. Bei einem Dorf, 20. Adelheids Schlafzimmer, 21. Weislingens Schloß, 22. In einem finstern, engen Gewölbe, 23. Gärtchen am Turm.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 12 Uhr

Pausen nach dem 10. und 17. Bild.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stillschließung statt.